

## Pressemitteilung

### Fusion von Stromnetz Hamburg und Gasnetz Hamburg: **Hamburger Energienetze GmbH neuer städtischer Betreiber der Strom-, Gas- und Wasserstoffnetze**

**Am 2. September 2024 fusionieren Stromnetz Hamburg und Gasnetz Hamburg zu einem großen städtischen Netzbetreiber.**

Die Hamburger Energienetze GmbH wird rund 2.300 Mitarbeitende beschäftigen und an den Hauptstandorten Bramfeld und Tiefstack angesiedelt sein. Im Mittelpunkt des Geschäfts stehen der Aus- und Umbau der Hamburger Infrastruktur für Strom und Gas und der Aufbau des Hamburger Wasserstoff-Industrie-Netzes HH-WIN.

Über die Strom- und Gasleitungen der Hamburger Energienetze GmbH werden rund 1,4 Millionen Haushalte, kleine und große Unternehmen versorgt. Das Gasleitungsnetz hat eine Länge von 7.800 Kilometern, das Stromverteilnetz misst über 30.000 Kilometer. Die Hamburger Energienetze GmbH ist auch grundzuständiger Messstellenbetreiber für die Strom- und Gasanschlüsse in der Hansestadt.

**Jens Kerstan, Senator für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft:** *„Elektromobilität, Wärmewende und die Dekarbonisierung unserer Industrie sind zentrale Säulen der Hamburger Klimapolitik. Deshalb passen Gasnetz Hamburg mit dem Wasserstoff-Projekt HH-WIN und die Stromnetz Hamburg GmbH mit ihren Ausbauplänen perfekt zusammen: Synergien werden optimal genutzt, die Attraktivität des Unternehmens für Auszubildende und Fachkräfte wird gestärkt und die Kundinnen und Kunden profitieren davon, alle Leistungen aus einer Hand zu bekommen. Das alles ist nur dank der Rekommunalisierung der Unternehmen möglich – dadurch können wir als Stadt besser steuernd auf Marktentwicklungen reagieren und den Hamburgerinnen und Hamburgern eine bezahlbare, klimafreundliche Versorgung garantieren. Ich freue mich, dass die zentralen Energie-Netzprojekte in unserer Stadt gebündelt werden: Mit der Fusion verbinden wir zwei hervorragend aufgestellte, innovative und gut geführte Unternehmen zu einem, das die Energiewende entschlossen mit voranbringen wird.“*

**Dr. Andreas Dressel, Finanzsenator:** *„Stromnetz Hamburg und Gasnetz Hamburg stellen schon heute sicher, dass die Hamburgerinnen und Hamburger preisgünstig, verbraucherfreundlich, effizient und umweltverträglich mit Energie und Gas versorgt werden. Dennoch: Der Energiemarkt der Zukunft wird anders sein als der Status quo und darauf müssen wir vorausschauend reagieren. Wir bündeln nun die Kräfte unserer beiden Unternehmen, damit wir für die anstehenden Transformationsaufgaben im Rahmen der Energiewende optimal aufgestellt sind. Durch den Zusammenschluss werden die notwendigen Ressourcen für den Um- und Ausbau der Energieinfrastruktur mobilisiert und so die Grundlagen für ein langfristig klimaneutrales Hamburg geschaffen. Aus Konzernsicht ist dieser Schritt nicht nur sinnvoll, sondern essenziell, auch um gut ausgebildetes Fachpersonal langfristig zu halten und unsere Ziele zu erreichen. Die Fusion ist zudem ein gutes Zeichen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses neuen, zukunftsfähigen und gut aufgestellten Unternehmens. Wir haben in einem gemeinsamen Comfort Letter mit den zuständigen Gewerkschaften die Regeln der Mitbestimmung für den anstehenden Prozess festgelegt und vereinbart, dass nicht nur eine umfassende Beschäftigungssicherung*

Hamburger Energienetze GmbH

Kommunikation

Datum  
29. August 2024

Pressekontakt  
Bernd Eilitz  
Axel Schröder

Telefondurchwahl  
040 23 66 35 07  
040 492 02 83 44

E-Mail  
presse@hamburger-energienetze.de

hamburger-energienetze.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Senator Jens Kerstan

Geschäftsführung  
Dr. Andreas Cerbe  
Michael Dammann  
Gabriele Eggers  
Karin Pfäffle

Sitz der Gesellschaft  
Hamburg

Handelsregister  
Amtsgericht Hamburg  
HRB 95244

*erfolgen wird, sondern auch zielgerichtete Verstärkungen. Bei allen Veränderungen, die auf die Belegschaft zukommen gilt: Kein Mitarbeiter und keine Mitarbeiterin wird als Folge der Fusion schlechter gestellt.“*

**Dr. Andreas Cerbe, Sprecher der Geschäftsführung:** *„Die Herausforderungen beim Umbau der Hamburger Energieinfrastruktur sind gewaltig: die Mobilitäts- und Wärmewende lassen den Stromverbrauch kontinuierlich steigen. Die Hamburger Energienetze GmbH treten mit ihrer motivierten und erfahrenen Belegschaft an, um die hohe Versorgungssicherheit durch die Digitalisierung der Infrastruktur, aber auch durch einen beschleunigten Netzausbau auch in Zukunft zu garantieren.“*

**Dr. Isabella Niklas, Sprecherin der Geschäftsführung HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH:** *„Durch die Zusammenführung der Unternehmen bündeln wir im Konzern wichtige Kompetenzen zur Bewältigung der Transformationsaufgaben und gewinnen Stärke und Flexibilität für eine ganzheitliche Weiterentwicklung der Netzinfrastruktur. Die gesellschaftsrechtliche Fusion, die federführend von der HGV verantwortet wurde, legt den Grundstein für das operative und kulturelle Zusammenwachsen der Gesellschaften. Wir bedanken uns bei allen am Prozess Beteiligten für die engagierte Arbeit.“*

Die Hamburger Energienetze GmbH startet mit einem vierköpfigen Geschäftsführungsteam. Mit dem bisherigen Führungsduo der Gasnetz Hamburg GmbH, Michael Dammann und Gabriele Eggers, und ihrem Pendant der Stromnetz Hamburg GmbH, Karin Pfäffle und Dr. Andreas Cerbe.

### **Sichere Arbeitsplätze bei der Hamburger Energienetze GmbH**

Um den Herausforderungen der Transformation gerecht zu werden, werden die Hamburger Energienetze alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Vorgängerunternehmen brauchen. Mittelfristig wird die Personalstärke noch anwachsen. Im Rahmen der Fusionsverhandlungen haben die Betriebsräte beider Unternehmen die tariflichen Rahmenbedingungen für den Übergang in die neue Gesellschaft mitverhandelt. Das Ergebnis sind mitarbeiterfreundliche Konditionen und Entwicklungsmöglichkeiten für die Belegschaft.

### **Ein starker Partner für die Kundinnen und Kunden**

Im digitalen Hausanschlussportal der Hamburger Energienetze GmbH bekommen die Kundinnen und Kunden Unterstützung bei ihren Energieprojekten. Bei der Registrierung von Anlagen oder Photovoltaikprojekten oder bei der Suche nach den richtigen Handwerksbetrieben.

### **Anspruch der neuen Marke: „Gemeinsam Hamburg möglich machen.“**

Den öffentlichen Auftritt wird eine Wort-Bild-Marke flankieren, die in rot-blauer Farbgebung auf den städtischen Eigentümer, die Freie und Hansestadt Hamburg verweist. Die stilisierten Initiale H und E deuten in ihrer dynamischen Verschränkung auf die

Mehrdimensionalität der Energieträger Strom und Wasserstoff hin, deren Leitungsnetze das Unternehmen betreibt bzw. aufbaut.

Die Hamburger Energienetze treten mit dem Leitsatz „Gemeinsam Hamburg möglich machen.“ auf. Das Ziel: Als städtisches Unternehmen stellen die Hamburger Energienetze die Energieinfrastruktur bereit, auf die sich Hamburgs Haushalte und Unternehmen Tag für Tag verlassen können, und die das Erreichen von Hamburgs Klimazielen möglich macht.

### **Unternehmenskultur von Diversität und Toleranz geprägt**

Die Hamburger Energienetze verpflichten sich im Rahmen ihrer Unternehmenskultur zu sozialer Verantwortung und Diversität. Dazu gehört ein klares Bekenntnis zu gleichberechtigter Teilhabe und Vielfalt. Toleranz und soziales Engagement nehmen auch in den Reihen der Belegschaft eine wichtige Rolle ein.